

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

„da! Architektur in und aus Berlin“ 2018

Seit 1999 zeigt die Ausstellung „da! Architektur in und aus Berlin“ jährlich neu ausgewählte, beispielhafte Projekte von Berliner Architekten/innen, Innenarchitekten/innen, Landschaftsarchitekten/innen und Stadtplanern/innen. Auch für 2018 sind alle Mitglieder der Architektenkammer Berlin und Mitglieder der Architektenkammer Brandenburg eingeladen, dieses publikumswirksame Schaufenster Berliner Baukultur mitzugestalten und ein Projekt einzureichen. Aus allen eingereichten Arbeiten wählt ein unabhängiges Auswahlgremium die Projekte aus, die im März/April 2018 im Rahmen der Ausstellung der Öffentlichkeit und den Medien vorgestellt werden. Begleitend erscheint das Jahrbuch ARCHITEKTUR BERLIN, bzw. BUILDING BERLIN.

Ablauf

15. April 2017	Start des Bewerbungsverfahrens
15. Juni 2017	Einsendeschluss
Juli 2017	Tagung Auswahlgremium
Juli 2017	Protokoll, Benachrichtigung aller Teilnehmer/innen
März/April 2018	Ausstellung „da! Architektur in und aus Berlin“

Teilnahmeberechtigte Personen

Jede/r Freischaffende oder baugewerblich Tätige, die/der 2016 oder 2017 als solche/r in die Architektenliste und/oder Stadtplanerliste der Architektenkammer Berlin oder Brandenburg eingetragen war, und zugleich Auftragnehmer/in des/der Bauherrn/in/Auftraggebers/in für das zur Teilnahme angemeldete Werk und der/die Verfasser/in des Werkes gewesen ist. **Angestellte und beamtete Kammermitglieder**, wenn das beworbene Projekt in selbständiger Nebentätigkeit erarbeitet wurde. (Weisen Sie in diesem Fall bitte durch eine Kopie der ersten und letzten Seite Ihres Architektenvertrages diese selbständige Nebentätigkeit nach. Subunternehmer-Verträge zu einem Architektenvertrag des/der Büroinhabers/in mit dem/der Bauherrn/in sind hier nicht zulässig.) Jede/r Teilnahmeberechtigte darf ein Projekt einreichen. Wird ein Projekt von mehreren Teilnehmern/innen eingereicht, die gemeinsam als Verfasser/innen unterzeichnen, so hat damit jede/r einzelne seine Teilnahme bekundet und ist nicht berechtigt, ein weiteres Projekt einzureichen, zum Beispiel bei Gesellschaften (GmbH, PartG bzw. PartG mbB), Bürogemeinschaften und Arbeitsgemeinschaften.

Teilnahmeberechtigte Projekte

Alle Projektstandorte sind zulässig. Mitglieder der Architektenkammer Brandenburg dürfen nur in Berlin realisierte Projekte einreichen. Hinweise zu den Kategorien des eingereichten Projektes sind erwünscht (siehe Bewerbungsformular). Projekte, die bereits in den vergangenen Jahren als Bewerbung eingereicht oder bereits ausgewählt und veröffentlicht wurden, sind nicht mehr teilnahmeberechtigt.

Architektur	Im Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2017 fertig gestellte Projekte
Innen-architektur	Im Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2017 fertig gestellte Projekte
Stadtplanung	Im Zeitraum vom 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2017 fertig gestellte Projekte oder Teilrealisierungen, ferner abgeschlossene Konzepte oder Planungen
Landschafts-architektur	Im Zeitraum vom 1. Juli 2010 bis 30. Juni 2017 fertig gestellte Projekte. Da Bauvorhaben der Fachrichtung Landschaftsarchitektur ihr Optimum erst mit der Entwicklung der Gehölze erreichen, können diese bis zu sieben Jahre nach der Fertigstellung eingereicht werden

Auswahlgremium

Das Auswahlgremium wird jährlich neu zusammengestellt. Es setzt sich zusammen aus drei Architekten/innen, einem/er Innenarchitekten/in, einem/er Landschaftsarchitekten/in und einem/er Stadtplaner/in, um alle Fachrichtungen angemessen zu vertreten. Diese Vertreter erhalten ein abschließendes Votum für die Auswahl/Nichtauswahl der gesamten Fachrichtung. Das Gremium wird komplettiert durch eine Person aus dem Bereich Kultur/Medien.

1.	Architektur	Dipl.-Ing. Barbara Ettinger-Brinckmann, Präsidentin Bundesarchitektenkammer	Kassel
2.	Architektur	Dipl.-Ing. Till Schneider	Frankfurt am Main
3.	Architektur	Dipl.-Ing. Oliver Sterl	Wien
4.	Innenarchitektur	Dipl.-Ing. (FH) Pia A. Döll	Frankfurt am Main
5.	Landschaftsarchitektur	Dipl.-Ing. Markus Gnüchtel	Kassel
6.	Stadtplanung	Dipl.-Ing. Ingo Quaas	Weimar
7.	Presse/Kultur/Medien	Sönke Schneidewind, visitBerlin	Berlin

Auswahlkriterien/Kategorien

Das Auswahlgremium ist unabhängig und frei in seiner Entscheidung. Ausgewählt wird in mehreren gleichberechtigten Kategorien, die sich an den von den Verfassern/innen im Bewerbungsformular gemachten Vorschlägen orientieren können. Das Gremium kann die Kategorien ändern und/oder Projekte anders zuordnen. Das Gremium legt die Auswahlkriterien fest. Ein Kriterienkatalog wird nicht vorgegeben. Die Entscheidung zum Auswahlergebnis wird mehrheitlich getroffen.

Auswahlprotokoll

Jede/r Teilnehmer/in erhält eine schriftliche Nachricht über das Auswahlergebnis ihres/seines eingereichten Projektes und eine dem Projekt zugeordnete laufende Nummer. Dadurch wird die Anonymität aller Teilnehmer/innen im Auswahlprotokoll gewährleistet.

Kostenbeteiligung

Für jede eingereichte Arbeit wird ein einmaliger Teilnahmebeitrag in Höhe von 200,00 Euro erhoben. Mit diesem Beitrag sollen die entstehenden Produktions- und Organisationskosten partiell bestritten werden. Der Beitrag muss spätestens bis zum Einsendeschluss auf das Konto der Architektenkammer Berlin eingezahlt werden. Zahlungen, die nicht fristgerecht erfolgt sind oder dem Verfasser nicht zugeordnet werden können, führen zum Ausschluss vom Auswahlverfahren.

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE72 1002 0500 0003 0531 00; BIC: BFSWDE33BER

Verwendungszweck: da! 2018/Name/Mitgliedsnummer/AKB bzw. AKBrdbg./Projekttitlel

Kostenrückerstattung

Nicht ausgewählten Bewerbern wird der Beitrag zurück erstattet.

Bewerbungsunterlagen

Jede Bewerbung ist online einzureichen und durch eine DIN A3 Bewerbungsmappe zu ergänzen. Alle angeforderten Bewerbungsunterlagen sind spätestens bis zum Einsendeschluss vollständig abzugeben. Die Bewerbungsunterlagen gehen in das Eigentum der Architektenkammer Berlin über. Eine Rücksendung erfolgt nicht.

Onlinebewerbung

Bewerbungen sind fristgerecht online unter www.ak-berlin.de einzureichen. Das Bewerbungsformular „da! Architektur in und aus Berlin“ lässt sich beliebig oft zwischenspeichern, ändern und ergänzen. Nach dem ersten Speichern wird an die hinterlegte E-Mail-Adresse ein Link zur Bearbeitung geschickt, der mehrfach und bis zum Ende der Bewerbungsfrist aufrufbar ist. Erst wenn alle abgefragten Daten eingegeben sind, die Bewerbungsmappe im pdf-Format hochgeladen ist und die Teilnahmebedingungen bestätigt wurden, wird die Bewerbung/das Projekt durch das verbindliche „Absenden“ vom System angenommen. Nach dem „Absenden“ sind keine Änderungen im Online-Formular möglich.

Weitere einzureichende Bewerbungsunterlagen (1 bis 3)

- 1. Verfassererklärung:** ausgefülltes Formular „Verbindliche Erklärung aller Verfasser/innen“ (und ggf. ausgefülltes Formular „Ergänzender Nachweis für angestellte oder beamtete Kammermitglieder“)
- 2. Einzahlungsbeleg** des Teilnahmebeitrages
- 3. Bewerbungsmappe „DIN A3 quer“ für das Auswahlgremium**

Das **Mappen Format „DIN A3 quer“** ist im Interesse einer vergleichbaren Präsentation für das Auswahlgremium verbindlich einzuhalten. Eine Bindung ist erwünscht, zum Beispiel mit Klemmschiene oder Spiralbindung.

Mappen Umfang: Der Seitenumfang ist freigestellt, circa fünf bis zehn Seiten werden empfohlen. Andere Anforderungen an die Aufbereitung der Bewerbungsmappe bestehen nicht. Aus Gründen des Umweltschutzes bitten wir darum, auf die Verwendung von Plastikfolien zu verzichten.

Die Bewerbung sollte aussagekräftig sein, zum Beispiel in Bezug auf die städtebauliche Einbindung sowie die funktionale und gestalterische Lösung des jeweiligen Projektes. Jede Fachrichtung kann die ihr angemessenen, geeigneten Darstellungsformen wählen und entsprechende Unterlagen einreichen.

Vorschlag zur Aufbereitung einer Mappe (kann je nach Fachrichtung variieren):

- Deckblatt mit Projektdaten/und/oder mit Foto
- Lageplan/Lagepläne
- Zeichnungen/Grundrisse/Schnitte/Ansichten oder andere geeignete Unterlagen
- Fotos/Motive oder andere geeignete Unterlagen
- Projektbeschreibung

Einzureichende Unterlagen nach erfolgreicher Auswahl

Nach erfolgreicher Auswahl durch das Auswahlgremium sind von dem/der Verfasser/in des Projektes ggf. weitere Projektdaten/Angaben zu Bauherren und Fotos/Plänen auf **CD, DVD oder per Downloadlink**, nach schriftlicher Aufforderung, fristgerecht einzureichen. Ein nicht fristgerechter Eingang führt nachträglich zum Ausschluss von der Teilnahme an der Ausstellung und allen damit in Zusammenhang stehenden Publikationen.

Verwertung

Die Architektenkammer Berlin prüft alle Anmeldungen zunächst auf Vollständigkeit/Teilnahmeberechtigung. Die Daten der ausgewählten Teilnehmer/innen werden an Dritte (Redakteur/Grafiker usw.) für die Veröffentlichung im Jahrbuch und auf der Internetseite der Architektenkammer Berlin weitergeleitet. Die Architektenkammer Berlin behält sich vor, Daten/Texte aus redaktionellen Gründen zu ändern und ggf. zu kürzen.

Die Teilnehmer/innen übertragen die Nutzungsrechte für das einzureichende Material (Texte, Fotos, usw.) kostenfrei und frei von Rechten Dritter an die Architektenkammer Berlin zum Zwecke der Veröffentlichung im Rahmen der Ausstellung „da! Architektur in und aus Berlin“ und den in diesem Zusammenhang stehenden, von der Architektenkammer Berlin veranlassten Publikationen (zum Beispiel Jahrbuch, Ausstellungsfaltblatt, Ausstellungsplakat, Online-Archiv).

„Frei von Rechten Dritter“ meint:

Hat der/die Teilnehmer/in sich für das einzureichende Material die Dienste Dritter (z. B. professioneller Fotografen) zu Eigen gemacht, hat er/sie im Falle einer erfolgreichen Teilnahme die Architektenkammer Berlin von Ansprüchen dieser Personen freizustellen (z. B. Lizenzgebühren) und der Architektenkammer Berlin das vergütungsfreie Recht der redaktionellen Bearbeitung zu gewährleisten.

Einsendeschluss: Donnerstag, 15. Juni 2017

Wenn die Unterlagen nicht bis **15. Juni 2017, 15 Uhr** in der Geschäftsstelle abgegeben werden, gilt als Zeitpunkt des rechtzeitigen Einreichens das Datum des Poststempels. Der Teilnehmer hat den Nachweis über die rechtzeitige Einlieferung der Bewerbungsunterlagen und über die fristgerechte Zahlung zu führen.

Adresse zur Abgabe der Bewerbungsunterlagen:

Architektenkammer Berlin
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Referat Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin